



Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie und Wirbelsäulenchirurgie

KMG Klinikum Sömmerda
 Akademisches Lehrkrankenhaus des
 Universitätsklinikums Jena
 Bahnhofstraße 36 | 99610 Sömmerda
 T 0 36 34 - 5 20 | F 0 36 34 - 52 12 28
 soemmerda@kmg-kliniken.de

Chefarzt
 Branko Krajinovic
 Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie,
 Zusatzbezeichnung: Notfallmedizin
 T 0 36 34 - 52 15 58 | F 0 36 34 - 52 13 35

Vereinbaren Sie einen Termin:
 T 0 36 34 - 52 13 60 oder T 0 36 34 - 52 11 54

D-Arzt-Sprechstunde

Mo, Mi 09.00 - 11.00 Uhr
 Fr 13.00 - 15.00 Uhr

**Sportmedizin / Endoprothetik
 Traumasprechstunde**

Mo 13.00 – 15.00 Uhr

Wirbelsäulenerkrankungen

Di 13.00 – 15.30 Uhr
 Do 13.00 – 15.30 Uhr



pat 06/22



Patienteninfo

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenchirurgie

Liebe Patientin, lieber Patient,

die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenchirurgie ist bei Unfällen und akuten Verletzungen des Bewegungsapparates Ihre richtige Anlaufstelle.

Als D-Arzt der Berufsgenossenschaften bin ich darüber hinaus Ansprechpartner bei Arbeits-, Schul- und Kindergartenunfällen.

Unsere zusätzliche Spezialisierung gibt uns die Möglichkeit, Ihnen ein breites Leistungsspektrum auf dem Gebiet der Orthopädie anzubieten.

Uns ist ein vertrauensvolles Verhältnis zu Ihnen wichtig und wir möchten, dass Sie und Ihre Angehörigen und Besucher*innen sich bei uns wohlfühlen. Bitte zögern Sie daher nicht, sich bei Fragen und Problemen an uns zu wenden.

Unsere Klinik ist als lokales Traumazentrum im Traumanetzwerk Thüringen zertifiziert und zur stationären Behandlung von Arbeitsunfallfolgen zugelassen.

Wir möchten, dass sich unsere Patient*innen aber auch deren Angehörige und Besucher*innen, bei uns wohlfühlen. Bitte zögern Sie nicht, sich bei Fragen und Problemen an uns zu wenden.

Ihr Team der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Wirbelsäulenchirurgie



☰ Behandlungsschwerpunkte

- Bandscheibenoperationen in allen Abschnitten der Wirbelsäule (minimalinvasiv)
- Infiltrationstherapie und Schmerztherapie bei degenerativen Wirbelsäuleerkrankungen
- Dekompression bei Spinalkanalstenosen (Einengungen)
- kurz - und langstreckige Dekompression und instrumentierte Stabilisierung aller Abschnitte der Wirbelsäule (ventral und dorsal)
 - » bei Einengung des Spinalkanales
 - » bei Tumoren
 - » bei Entzündungen
 - » bei Frakturen
- inklusive Wirbelkörperresektion
- instrumentierte Reposition, Stabilisierung und Fusion von Gleitwirbeln im Bereich der LWS und HWS
- operative und konservative Behandlung der Wirbelsäulendeformitäten (Skoliose, Kyphose)
- Behandlung von Wirbelfrakturen mit Vertebroplastie oder Kyphoplastie

☰ Unser Leistungsspektrum

Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

- Versorgung von Mehrfachverletzten und intensivbehandlungspflichtigen Schwerverletzten
- konservative und operative Behandlung sämtlicher Knochenbrüche mit modernsten Implantaten
- konservative und operative Behandlung sämtlicher Sportverletzungen, insbesondere am Kniegelenk (vorderes und hinteres Kreuzband, Meniskus) und an der Schulter
- arthroskopische Chirurgie von Schulter, Knie und oberem Sprunggelenk bei Trauma oder Traumafolge
- Weichteil- und Sehnenverletzungen
- Behandlung von Infektionen
- Osteitis / Osteomyelitis
- ambulante und stationäre Betreuung von Patient*innen im Rahmen des BG-Heilverfahrens

Orthopädische Chirurgie

- Gelenkersatz an der Schulter, Hüfte, am Knie- und Sprunggelenk
- Korrekturingriffe bei Fehlstellungen und Achsabweichungen
- Wiederholungseingriffe, Prothesenlockerung, Brüche bei liegendem Kunstgelenk

Handerkrankungen

- Nerven- und Sehnenengpasssyndrome (Karpaltunnelsyndrom, Tendovaginitis), Rhizarthrose, Arthrose im Handgelenk
- Dupuytren'sche Erkrankung
- Beuge- und Strecksehnenverletzungen- und erkrankungen
- Entzündungen im Bereich der Hand

Fußerkrankungen

- Hallux valgus, Hallux rigidus, Krallen- und Hammerzehen, Arthrose im Bereich Fußwurzel

Wirbelsäulen und Tumorchirurgie

- Behandlung von Wirbelbrüchen mit minimal invasiven Implantaten
- Kyphoplastie, Vertebroplastie
- Behandlung von gutartigen und bösartigen Knochentumoren